

Fertigungsanweisung für die Einlagenversorgung bei Sicherheitsschuhen der Marke OTTER



Stand März 2014

Wichtige Hinweise:

Damit die Konformität mit der EG-Baumusterprüfbescheinigung eingehalten wird, ist es notwendig, dass die Einarbeitung der orthopädischen Einlage nach der hier beschriebenen Fertigungsanweisung vorgenommen wird. Bei Abweichung von dieser Fertigungsanweisung oder der Verwendung anderer hier nicht beschriebener Materialien erlischt die Gültigkeit der EG-Baumusterprüfbescheinigung und es besteht Haftungsrisiko!

Dieses Schreiben enthält auf der Rückseite wichtige „Ergänzende Produktinformation“ für den Kunden/Patienten. Daher ist es erforderlich, dass Sie dieses Schreiben mit Hinweis auf diese „Ergänzende Produktinformation“ zusammen mit der zugerichteten Einlegesohle an den Kunden/Patienten aushändigen.

Eine Liste der für diese Einlagen zertifizierten OTTER-Sicherheitsschuhe erhalten Sie auf Wunsch bei der Vaupel Orthopädie-Technik GmbH oder der Otter Schutz GmbH sowie auf der Homepage im jeweiligen Downloadbereich der Firmen Vaupel Orthopädie-Technik GmbH (<http://www.vautec-safe.de>) oder der Otter Schutz GmbH (<http://www.otter-schutz.de>).

Fertigungsanweisung Einlage „vautec-SAFE“ fertig verklebt und mit vordefinierter Platzierung der Pelotte

- Die in den Schuhen innenliegende Einlegesohle dient als Längenvorlage. Eventuell überstehendes Material ist bei der „vautec-safe“ Einlage abzuschneiden.
- Es dürfen keine anderen Bezüge oder Einlagenrohlinge verwendet werden.
- Achtung! Der Einlagenrohling darf nicht in der Stärke unter den Zehenschutzkappen erhöht werden. Maximale Stärke: 3mm
- Die Unterseite darf nicht bezogen werden
- Gelieferten Einlagenrohling der Firma Vaupel Orthopädie-Technik GmbH an der Einlagenunterseite nach Kundenbedürfnisse bzw. Krankheitsbild anpassen / schleifen / thermisch verformen
- Maßeinlage in den OTTER-Sicherheitsschuh einlegen
- **Dieses Schreiben mit der Ergänzung zur Produktinformation (Rückseite) dem Kunden / Patienten aushändigen**

Fertigungsanweisung Einlage „vautec-SAFE L“ mit individuell platzierbarer Pelotte und geeignet für Weichbettung

- Die in den Schuhen innenliegende Einlegesohle dient als Längenvorlage. Eventuell überstehendes Material ist bei der „vautec-SAFE L“ Einlage abzuschneiden.
- Unterbau-Rohling kann auf der Oberseite nach Bedarf bearbeitet/geschliffen werden
- Pelotte entsprechend dem Krankheitsbild platzieren
- Einlagen-Unterbau und Einlagen-Oberbau mit Kleber „Renia-Renol AL“ ab dem Bereich der Fersenkennzeichnung im Unterbau schalig verkleben bzw. einarbeiten
- Gelieferten Einlagenrohling „vautec-SAFE L“ an der Einlagenunterseite nach Kundenbedürfnisse/Krankheitsbild anpassen / schleifen / thermisch verformen
- Es dürfen keine anderen Bezüge oder Einlagenrohlinge verwendet werden.
- Achtung! Der Einlagenrohling darf nicht in der Stärke unter den Zehenschutzkappen erhöht werden. Maximale Stärke: 3mm
- Die Unterseite darf nicht bezogen werden
- Maßeinlage in den OTTER-Sicherheitsschuh einlegen
- Als Weichbettung im Fersenbereich, zum Beispiel für Personen mit einem Fersensporn, ist das Material „Poron rose“ zu verwenden und fachgerecht einzuarbeiten.
- **Dieses Schreiben mit der Ergänzung zur Produktinformation (Rückseite) dem Kunden / Patienten aushändigen**

Kontaktadressen:

Vaupel Orthopädie-Technik GmbH
Am Pannofen 49 · 47608 Geldern
Tel.: +49 (0) 28 31 - 13 33 6-0
Fax: +49 (0) 28 31 - 42 55
e-mail: info@vaupel-online.de
Internet: www.vaupel-online.de · www.vautec-safe.de



OTTER SCHUTZ GmbH

Xantener Straße 6
D-45479 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0) 2 08 - 45 2-0
Fax: +49 (0) 2 08 - 45 2-185
e-mail: vertrieb@otter-schutz.de
Internet: www.otter-schutz.de



Ergänzung zur Produktinformation

Dieser Sicherheitsschuh der Marke Otter ist mit einer individuell nach Fertigungsanweisung zugerichteten orthopädischen Einlage der Firma Vaupel Orthopädie-Technik GmbH ausgestattet und nach der Norm für persönliche Schutzausrüstung, DIN EN ISO 20344 und 20345 baumustergeprüft.

Nur die Person ist berechtigt den Schuh, in Verbindung mit dieser Einlage, zu tragen, für die diese Einlage individuell zugerichtet wurde. Für andere Personen könnte dieser Schuh mit dieser Einlage ein Sicherheitsrisiko darstellen.

Das Einlegen einer nicht zertifizierten Einlage in diesen Schuh führt dazu, dass der Sicherheitsschuh nicht mehr den jeweiligen Normanforderungen entspricht und somit die Baumusterprüfung erlischt.

Weitere Informationen zu den Sicherheitsschuhen finden Sie in der Produktinformation, die jedem OTTER-Schuh im Karton beiliegt.



by Honeywell

OTTER SCHUTZ GmbH

Xantener Straße 6

D-45479 Mülheim an der Ruhr

Tel: +49 (0) 2 08 - 45 2-0

Fax: +49 (0) 2 08 - 452-185

e-mail: vertrieb@otter-schutz.de

Internet: www.otter-schutz.de

